



Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, dem **26. März 2019** um **18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Zell-Pfarre.

A n w e s e n d :

Bürgermeister und Vorsitzender:	Heribert Kulmesch
Gemeindevorstandsmitglieder:	Thomas Ogris Manfred Furjan
Gemeinderäte:	Thomas Edlinger Mag. Sarah Dovjak Mag. (FH) Simone Reiner Mario Oraže Philipp Rakuschek Johann Ogris
Stimmberechtigte Ersatzmitglieder:	Marko Oraže Hermann Uschnik

A b w e s e n d :

Florijan Dovjak – entschuldigt
Jan Pristovnik - entschuldigt

Die Sitzung wurde von Bürgermeister Heribert Kulmesch ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der K-AGO für den heutigen Tag mit folgender Tagesordnung einberufen:

T a g e s o r d n u n g :

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Richtigstellung der letzten Sitzungsniederschrift
3. Bestellung von zwei Mitunterfertigern gem. § 45 (4) AGO für die Niederschrift der heutigen Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Berichte der Ausschüsse
6. Rechnungsabschluss 2018
7. Grundankäufe – Kaufverträge
 - a) Ferdinand Pristovnik, 9170 Zell-Pfarre 52
 - b) Ferdinand Travnik, 9170 Zell-Freibach 52
 - c) Edeltraud & Friedrich Rakuschek, 9170 Zell-Freibach 40
8. Ansuchen DSG Sele Zell – Fördervereinbarung Projekt „Europeada 2020“

9. Antrag nach § 41 K-AGO – Einsichtnahme in die Unterlagen zu GR-Sitzungen
10. Wohnungsvergabe Zell-Pfarre 110 / Top 5 - Mietvertrag
11. Konzeptstudie Gemeindeamt, Feuerwehr, Pop Standort
12. Breitbandausbau
 - a) Errichtung einer PoP Zentrale (Technikraum bzw. Containerlösung)
 - b) Auftragsvergabe – Materiallieferungen, Bauaufsicht und Projektabwicklung
13. Errichtung Gehweg Zell-Pfarre
14. Geopark Karawanken-Karavanke – Beitritt EVTZ / Mitgliedsbeitrag
15. Teildachsanierung – ehem. Volksschulgebäude, 9170 Zell-Oberwinkel 26
16. Bestellung Totenbeschauerarzt / Stellvertreter
17. Herstellung Bebauungskonzept Grundstücke 558/1 und 552/8, beide KG Zell bei der Pfarre

Punkt 1 der Tagesordnung

Der Bürgermeister eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest, da 9 Gemeinderäte und 2 stimmberechtigte Ersatzmitglieder anwesend sind.

Punkt 2 der Tagesordnung

Die Niederschrift der letzten GR – Sitzung vom 18. Dezember 2018 ist den Gemeinderäten abschriftlich zugegangen. Nach Durchführung der gewünschten Richtigstellungen, wird die Niederschrift unterfertigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Als Mitunterfertiger für die Niederschrift der heutigen GR - Sitzung werden **einstimmig mit 11: 0 Stimmen** GR Mag. Sarah Dovjak und GR Mario Oraže bestellt.

Punkt 4 der Tagesordnung

- 18.12. GR-Sitzung
- 20.12. Geopark Sitzung zur Gründung einer EVTZ
- 10.01. Jahreshauptversammlung der Pensionisten
- 16.01. Gespräch mit Hrn. DI Piechl von der Wildbach bez. der Projekte 2019
- 16.01. Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Zell-Pfarre / Zell-Schaida
- 19.01. Gemeindeskitag Obertauern
- 22.01. Gespräch mit der Kindergartenleitung bez. der Personalüberstunden
- 22.01. Überbringung eines Taufpaketes mit Fr. GR Mag. (FH) Simone Reiner der Familie Dovjak Griseldis & Josef für Sohn Dejan
- 23.01. Koordinationsgespräch mit Hrn. Ing. Krierer & Hrn. ASV Ing. Spielberger, Abwasserprojekt
- 24.01. Gespräch mit Hrn. DI Kaufmann bez. des ÖEK – Entwurfes
- 28.01. Gespräch mit Frau Ing. Holzfeind von der Agrar bez. der Projekte 2019
- 29.01. Besprechung Strassenbauamt Klagenfurt – Ortsdurchfahrt Zell-Pfarre
- 30.01. Überbringung eines Taufpaketes der Familie Oraže Mirja & Erich für Sohn Darjan
- 01.02. Jahreshauptversammlung der Feuerwehren Zell-Freibach und Zell-Pfarre
- 02.02. Gespräch mit dem Architekten Hrn. DI Kaschnig bez. eines Angebotes für die Konzeptstudie
- 07.02. KLAR- Veranstaltung „Klimafitte Siedlungsplanung“ in St. Margareten i. Ros.
- 07.02. Besprechung mit dem Straßenmeister bez. der „Ortsdurchfahrt“ Zell-Freibach (Terkl)

- 18.02. Gespräch mit Hrn. Kelih Johannes bez. der möglichen Grundstücksankäufe
- 18.02. Gründung Schutzwasserverband Rosental (Obm. Bgm. Kulmesch, Schriftführer GV Furjan)
- 27.02. Kontrollausschusssitzung des Sozialhilfeverbandes
- 06.03. Begehung bez. des geplanten Gehweges in Zell-Pfarre
- 06.03. Besprechung bez. der geplanten Abwassergenossenschaft in Zell-Oberwinkel
- 11.03. Gespräch mit dem Architekten Hrn. DI Kopeinig bez. eines Angebotes für die Konzeptstudie
- 11.03. Besprechung mit der Kommandantschaft der FF Zell-Freibach und FF Zell-Pfarre
- 12.03. Befundbesprechung „Gefahrenabwehr- und Ausrüstungsplanung“ für die Gemeinde Zell beim Landesfeuerwehrverband
- 12.03. Bauverhandlung Zu- und Umbau Nebengebäude in Zell-Pfarre 6 (Bauwerberin Mag. Olip Marija)
- 13.03. Geschenksüberbringung an Frau Josefine Roblek, Zell-Freibach 8, zum 80. Geburtstag
- 13.03. GV – Sitzung
- 21.03. Besichtigung Kläranlagenstandort Zell-Freibach (Terkl)
- 21.03. Besprechung mit den Vertretern der Wassergenossenschaft Zell-Pfarre / Zell-Schaida
- 25.03. Gespräch mit Hrn. Mischitz von der Kelag bez. des „Strom-Kommunalmodells“
- 25.03. Sitzung der Gemeindegewahlbehörde – EU Wahl 2019

Punkt 5 der Tagesordnung

- a) Der Obmann – Stv. des Kontrollausschusses GR Thomas Edlinger berichtet von der am 13. März 2019 stattgefundenen Sitzung und teilt mit, dass wie im Ausschuss beschlossen, die Niederschriften der Ausschusssitzungen allen GR übermittelt werden.

Punkt 6 der Tagesordnung

Der Bürgermeister erklärt, dass der Rechnungsabschluss 2018 bereits von der Revision der Gemeindeabteilung, dem Gemeindevorstand sowie vom Kontrollausschuss überprüft wurde und den GR zur Durchsicht übermittelt wurde. Der vorliegende Rechnungsabschluss 2018 mit einem Sollüberschuss von € 964,47 im ordentlichen Haushalt und einem Sollabgang € 61.747,69 im außerordentlichen Haushalt wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen.**

Punkt 7 der Tagesordnung

- a) Der Bgm. bringt dem GR den Kaufvertrag für den geplanten Ankauf des Grundstückes 552/11, KG 72020, mit einem m² Preis von € 35,-- zur Beratung vor. Der AL verliert die vom Verkäufer gewünschten Abänderungen beim Kaufvertrag hinsichtlich des Erhalts und der Zugänglichkeit des Bildstockes sowie der Ergänzung betreffend der Wasserversorgung und bringt diese dem GR zur Kenntnis. Es wird **mit 10 : 1 Stimmen** (SE Oraže Marko mit der Begründung, dass ein zu hoher m² Preis bezahlt wird) **beschlossen**, diese Liegenschaft auf Grundlage des vorliegenden Kaufvertrages anzukaufen.
- b) Der Bgm. bringt dem GR den Kaufvertrag für den geplanten Ankauf der Grundstücke 522/2 und .203, beide KG 72020, samt dem darauf befindlichen Gebäude mit einem Preis von € 45.000,-- zur Beratung vor. Weiters berichtet er, dass der Verkäufer mitgeteilt hat, dass bei diesem Preis für ihn keinerlei Nebenkosten anfallen dürfen und auch die Immobilienertragssteuer ihm zu ersetzen ist. GR Mag. Dovjak Sarah meint, dass es sinnvoll wäre vor dem Ankauf ein Gutachten erstellen zu lassen. Dazu sagt der Bgm., dass die Gemeinde diesen Preis nicht aufgrund des Gebäudewertes sondern vor allem aus strategischen Gründen aufgrund der Lage direkt im Ortszentrum zahlt. GV Furjan ist der Meinung, dass die Beratung über den Ankauf erst nach Er-

stellung der Konzeptstudie erfolgen sollte. Die Bedenken von GR Ogris Johann, dass die Gemeinde auch nicht einige wenige m² an einen Anrainer verkaufen könnte, sind laut Bgm. unbegründet und kein Thema. Ersatzmitglied Oraže Marko sagt, dass die Lage für den Kauf spricht, aber im Vertrag Details (Vorkaufsrecht, etc.) enthalten sind, die er noch in keinem anderen Kaufvertrag gesehen hat.

Es wird **mit 7: 4 Stimmen** (dagegen Oraže Marko, SE restl. EL Mandatare) **beschlossen**, diese Liegenschaft auf Grundlage des vorliegenden Kaufvertrages zum Preis von € 45.000,-- anzukaufen. Weiters wird **mit 7: 4 Stimmen** (dagegen Oraže Marko, SE restl. EL Mandatare) **beschlossen**, zusätzlich dem Verkäufer die gesamte Immobilienertragssteuer in der Höhe von ca. € 2.000,-- zu ersetzen.

- c) Der Bgm. bringt dem GR den Kaufvertrag für den geplanten Ankauf des Grundstückes 1, KG 72020, mit einem m² Preis von € 33,-- zur Beratung vor. Das Grundstück hat ca. 1200m², die konkrete Parzellengröße wird noch vom Vermessungsbüro DI Maletz aufgrund der durchgeführten Vermessung berechnet werden. Aufgrund der Befangenheit von GR Rakushek soll der Kaufvertrag nicht von ihm sondern von GR Edlinger Thomas unterfertigt werden. Es wird **mit 7 : 3 Stimmen** (SE GV Furjan Manfred, GR Ogris Johann und Ersatzmitglied Oraže Marko, GR Rakushek stimmt wegen Befangenheit nicht mit) **beschlossen**, diese Liegenschaft auf Grundlage des vorliegenden Kaufvertrages anzukaufen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass der GR für Investitionsmaßnahmen im Zuge des Projektes Europeade 2020 auf Grundlage von Gesamtkosten in der Höhe von € 130.000,-- eine Förderung mittels Bedarfszuweisungen von € 45.000,-- beschlossen hat. In diesem Zusammenhang verliert der Bgm. das Schreiben des Obm. Furjan Manfred vom 22.03.2019 in welchem er um die Zustimmung ersucht, dass die BZ-Mittel nach einem anderen Schlüssel aufgeteilt werden können. Die beabsichtigte Änderung des Aufteilungsschlüssels wird damit begründet, dass es für den Verein am schwierigsten sein wird die Finanzmittel für die unbedingt erforderliche Tribünensanierung aufzustellen und somit der überwiegende Teil der BZ-Mittel für diese Maßnahme verwendet werden soll.

Seitens des GR wird hiemit die Zustimmung erteilt und auf Grundlage der unveränderten Gesamtkosten die Fördervereinbarung wie folgt **einstimmig mit 10 : 0 Stimmen** (GV Furjan stimmt wegen Befangenheit nicht mit) **beschlossen**.

Gesamtkosten:	EUR 129.500,-	100%
Sportreferat:	EUR 29.250,-	22,6%
Gemeinde Zell-Sele:	EUR 45.000,-	34,7%
Eigenmittel DSG:	EUR 55.250,-	42,7%

Punkt 9 der Tagesordnung

Der Bgm. bringt dem GR nachstehenden Antrag nach § 41 K-AGO zur Beratung und Diskussion vor.

Marko Oraže
Nadomestni občinski svetnik EL / EL Ersatzgemeinderat

stavi po § 41 K-SOR sledeči samostojni

P R E D L O G :

Občinski svet naj sklene, da odgovorni na občinskem uradu poskrbijo za to, da se občinskim svetnicam in svetnikom omogoči dostop do podlag za občinske seje na spletu preko nejavnega in samo preko registracije dostopnega dela spletne strani občine Selezell

O B R A Z L O Ž I T E V :

Iz poklicnih obveznosti je večini občinskih svetnic in svetnikov vpogled v podlage v uradnih urah občine nemogoč. Dostop do teh podlag preko nejavnega dela na spletni strani občine, za katerega vsaka občinska svetnica / vsak občinski svetnik prejme dostopne podatke (uporabnik in geslo), bi vpogled bistveno poenostavil. Občinski svetnici in svetniki bi se tako med tedenskim rokom lahko vsak čas od doma poglobili v podlage kot pripravo na občinsko sejo. Ta način vpogleda v podlage medtem že ponujajo v nekaterih občinah

stellt folgenden selbständigen

A N T R A G nach § 41 K-AGO

Um den Mitgliedern des Gemeinderates die Einsichtnahme in die Unterlagen zu Sitzungen des Gemeinderates zu erleichtern, möge der Gemeinderat beschließen, dass die Zuständigen am Gemeindeamt dafür sorgen, dass die Einsichtnahme in die Unterlagen für die Sitzungen auch per Internet über einen nicht öffentlichen und nur nach Anmeldung zugänglichen Teil der Gemeindehomepage möglich ist.

B E G R Ü N D U N G :

Den meisten Gemeinderäten ist aufgrund ihrer Arbeitszeiten die Einsichtnahme in die Unterlagen während der Amtsstunden nicht möglich. Ein Zugang zu den Unterlagen über einen nicht öffentlich zugänglichen Bereich der Gemeindehomepage, für welchen jedes Mitglied des Gemeinderates Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) bekommt, würde die Einsichtnahme wesentlich vereinfachen und auch von zuhause aus zu jeder Zeit während der einwochigen Frist ermöglichen. Diese Art der Einsichtnahme wird auch in einigen anderen Gemeinden den Gemeinderatsmitgliedern angeboten

Der Bgm. bringt das Angebot für die Intranet Lösung (eigener Login-Bereich für GR-Mitglieder auf der Gemeindehomepage) der Firma Webwerk GmbH zum Preis von € 600,-- netto zur Kenntnis. Es wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, diese Intranet Lösung umzusetzen und den Auftrag an die Firma Webwerk zum Preis von € 600,-- netto zu vergeben.

Punkt 10 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass Herr Marcel Mak als Mieter der Gemeindewohnung Zell-Pfarre 110 – TOP 5 (44,52m²) im Jänner 2019 die Wohnung gekündigt hat. Aus diesem Grund wurden die Wohnungsinteressenten Tanja Mak, Jessica Travnik und Jennifer Brumnik (von allen liegt ein schriftliches Ansuchen am Gemeindeamt auf) befragt und dabei festgestellt, dass nunmehr nur Frau Brumnik Jennifer das Interesse hat, diese frei gewordene kleine Wohnung zu mieten (ab 01.04.2019).

Es wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, diese Wohnung Frau Brumnik Jennifer zuzuweisen und den vorliegenden Mietvertrag mit 01.04.2019 zu unterfertigen.

Punkt 11 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass für eine Konzeptstudie zur Zentrumsentwicklung in Zell-Pfarre (Gemeindeamt, Feuerwehr, PoP Standort) Angebote von Hrn. DI Kaschnig und Hrn. DI Kopeinig wie folgt vorliegen.

HONORARANBOT

PROJEKT: **Gemeindeamt, Feuerwehr, Pop Standort**

BEREICH: **Studie Gemeindeamt**

DATUM: 25.02.2019

Nr.: ZP75/01

BEARB.: Kaschnig

Dat.: 190225-Studie.doc

1	Grundlagen		
1.1	Unterlagen übermittelt von Hr. Wassner per mail vom 20.02.2019		
2	Leistungsbeschreibung		
A	<i>Recherche / Grundlagen</i> (1) Besichtigung der Liegenschaft (2) Vorabklärungen (3) Ausheben verfügbarer Unterlagen		
B	<i>Bestandsanalyse</i> (1) Planmaterialaufbereitung (2) Bestandsanalyse		
C	<i>Konzeptstudie</i> (1) Standortbewertung (2) Massenaufstellung (3) Überlegungen zur Ortsräumlichen Konzeption (4) Skizzenhafte Darstellung der Baumassenverteilung		
3	Honorarermittlung		
3.0	Teil A Recherche / Grundlagen Annahme 2 Std. a 120,- u. 6 Std. a 85,-	750,--	€
	Teil B Bestandsanalyse Annahme 3 Std. a 120,- u. 17 Std. a 85,-	1.805,--	€
	Teil C Konzeptstudie Annahme 6 Std. a 120,- u. 27 Std. a 85,-	2.895,--	€
3.1	Stundensatz für nach tatsächlichem Aufwand abgerechnete Leistungen Architekt € 120,- Diplomingenieur € 85,- Hilfskraft € 60,-		
4	Anbot Summe (exkl. 20% UST)	5.450,--	€
	Nachlass – 10%	-645,--	€
		4.905,--	€
5	GESAMTANBOTSUMME (inkl. 20% UST)	5.886,--	€

Im Falle einer Gesamtbeauftragung für die Planungsarbeiten können wir eine Anrechnung in der Höhe von 50% des Betrages in Aussicht stellen. Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und würden uns sehr über eine weitere Zusammenarbeit freuen.

mit freundlichen Grüßen


Arch. DDI Christian Hahn


Arch. DI Peter Kaschnig


Arch. DI Rainer Wührer

Sehr geehrte Gemeindevertretung, Dober dan,

anbei erlaube ich mir folgende LEISTUNGEN Ihnen für die ZENTRUMSENTWICKLUNG in Ihrer Gemeinde ZELL – SELE anzubieten:

- 1.) Erhebung der Ausgangssituation – 4 Stunden x 80.- EUR = 320.- EUR netto
- 2.) Zwei Termine mit den wesentlichen Institutionen und Unternehmen der Gemeinde 8 Stunden (2 halbe Tage) - = 640.- EUR netto
- 3.) Workshop mit der Gemeindevertretung (halber Tag) 7 Stunden (inkl. Vorbereitung und Nachbereitung) = 560.- EUR netto
- 4.) Konzept daraus erstellt im Büro – 12 Stunde x 65.- EUR = 780.- EUR netto
- 5.) Bürgerinformationsveranstaltung (inkl. Vorbereitung und Nachbereitung) 6 Stunden = 480.- EUR netto
- 6.) Ausarbeitung der Studie Und gemeinsame Präsentation, sowie zusammenfassende Diskussion Mit der Gemeindevertretung 40 Stunden x 65.- EUR = 2.600.- EUR netto

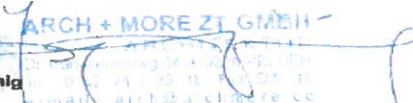
Summe der Leistungen: 5.380.- EUR netto + 20 % Mwst.

Anbotssumme ist inkl. der Nebenkosten, Fahrtkosten und Spesen.

Ich bedanke mich sehr herzlich und würde mich über die Beauftragung und würde mich sehr freuen für eines der schönsten Hochtäler arbeiten zu dürfen. Hvala lepa!

Mit freundlichen Grüßen

ARCH+MORE ZT GmbH
Arch. DI Gerhard Kopeinig


ARCH + MORE ZT GMBH
Arch. DI Gerhard Kopeinig
Tel. +43 (0) 7241 33 11 11
E-Mail: arch@arch+more.cc

Dazu berichtet der Bgm., dass beide Architekten auch um ein Angebot für die Herstellung eines Bebauungskonzeptes für die Grundstücke 558/1 und 552/8, beide KG Zell bei der Pfarre ersucht wurden. Herr DI Kopeinig hat dies um € 800,-- netto und Herr DI Kaschnig um € 2.250,-- netto angeboten. Da diese zwei Vorhaben gewissermaßen auch zusammenhängen und sich sachliche Überschneidungen ergeben, sollten beide Aufträge an einen Architekten erteilt werden. Wenn man die Gesamtangebotssumme für beide Projekte berücksichtigt ist Herr DI Kopeinig deutlich Billigstbieter. Aus diesem Grund wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, den Auftrag für die Konzeptstudie zum Preis von € 5.380,-- netto an Herrn DI Kopeinig zu erteilen. Die Umsetzung soll bis Mitte Mai erfolgen.

Punkt 12 der Tagesordnung

- a) Der Bgm. berichtet, dass nach erfolgter Besichtigung durch Herrn Sölle – Kern von der Firma Glasfaser Netz Kärnten die PoP Zentrale westlich des Gemeindeamtes in einem noch zu errichtenden Technikraum (Anbau an das Gemeindeamt) vorgesehen wird.
- b) Der Bgm. bringt das Gesamtangebot für die Errichtung des Glasfaser - Netzes der Firma Glasfaser Netz Kärnten zum Preis von € 362.189,86 netto zur Beratung vor und erläutert, dass in diesem auch die bereits beauftragten Leistungen vom BA 01 mit einer Summe von € 86.761,36 netto enthalten sind. Somit ergibt sich ein noch zu beschließender Ergänzungsauftrag für das Gesamtprojekt zum Preis von € 275.428,50 netto.

Das vorliegende Angebot wurde von unserem ASV Ing. Spielberger und dem Kanalplaner Ing. Krierer durchgesehen und dabei festgehalten, dass seitens der Gemeinde noch folgende Punkte nachverhandelt werden sollen.

- Materiallieferung in Einheitspreise einrechnen – nicht in Regie
- Fotodokumentation durch „Kanalbaufirma“ mittels Handy und GPS Funktion ist aufgrund der Ungenauigkeit wertlos. Dieser Punkt ist ersatzlos zu streichen. Die GNK hat im Angebot ohnedies die Dokumentation mit GPS angeboten.
- Die Bauaufsicht und Projektmanagementkosten sind aliquot auf % der Abrechnungssumme anzubieten.
- Geringfügig sind im Vertrag Kleinigkeiten wie Verlegetiefe, Lieferzeiten, Zahlungsziel, und Zeitpunkt der Asphaltierung zu ergänzen und anzupassen.

Das vorliegende Angebot wurde auch an Herrn Scharck vom Breitbandbüro Kärnten zur Durchsicht übermittelt.

Auf Anfrage von Ersatzmitglied Marko Oraže bez. einer möglichen Glasfaser-Anbindung von Objekten außerhalb des Kanalbereiches sagt der Bgm., dass Herr Bergmann von der Firma Glasfaser Netz-Kärnten beauftragt wird dies zu prüfen. Es soll vor allem die systematische Möglichkeit der Versorgung von Randbereichen genau angeschaut werden.

Nach eingehenden Beratungen wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, den Ergänzungsauftrag an die Firma Glasfaser Netz-Kärnten zum Preis von € 275.428,50 netto zu erteilen. Die oben angeführten Punkte werden noch nachverhandelt werden und die mögliche Glasfaser Versorgung der Randbereiche ist von der Firma noch zu prüfen.

Punkt 13 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass der Gehweg außerhalb des Ortsgebietes von Zell-Pfarre im Zuge der Kanalbauarbeiten errichtet werden soll. Die von Herrn Ing. Spielberger erstellte Kostenschätzung ergibt Gesamtkosten in der Höhe von € 99.377,36 netto (vorwiegend gem. den Einheitspreisen der Firma Swietelsky vom BA01). In diesen Kosten sind sowohl die Gehwege westlich und östlich der Ortstafeln als auch der Gehweg von der Volksschule entlang des Gerinnes bis zur Landesstrasse und die Oberflächenentwässerung westlich der Ortseinfahrt enthalten. Es wird **mit 9 : 2 Stimmen** (SE GR Ogris Johann und Oraže Marko) **beschlossen**, den Auftrag im Zuge der Kanalbauarbeiten an die Firma Swietelsky zu erteilen.

Punkt 14 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass seitens der ARGE Geopark Karawanken - Karavanke die Überführung der juristischen Organisationsform in einen Europäischen Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) geplant wird. Seitens des GR ist der Beitritt zur EVTZ Geopark per 1.1.2020 mit einem Mitgliedsbeitrag der Gemeinde Zell-Sele von € 3.500,-- / Jahr (ursprünglich waren € 5.000,-- vorgesehen) und einer Haftungsübernahme von € 10.500,-- zu beschließen.

Nach eingehenden Beratungen wird der Beitritt zur EVTZ Geopark per 1.1.2020 laut vorliegenden Satzungen und Übereinkunft in der geltenden Fassung samt Änderungen betreffend einer EVTZ mit beschränkter Haftung sowie mit einem Mitgliedsbeitrag der GDE Zell-Sele von € 3.500,-- / Jahr und einer Haftungsübernahme von € 10.500,-- **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**.

Punkt 15 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass für die Teildachsanieuerung beim ehem. Volksschulgebäude in Zell-Oberwinkel drei Vergleichsangebote mit nachstehendem Ergebnis eingeholt wurden.

1. Firma Hedenik, 9181 Feistritz i. Ros.	€ 13.948,56 brutto
2. Firma Fleischmann & Petschnig, 9020 Klagenfurt	€ 14.218,55 brutto
3. Firma Langgner, 9170 Ferlach	€ 15.000,00 brutto

Es wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, den Auftrag an den Billigstbieter die Firma Hedenik mit einem Gesamtpreis von € 13.948,56 brutto zu erteilen.

Punkt 16 der Tagesordnung

Der Bgm. berichtet, dass Herr Dr. Alexander Glas, 9020 Klagenfurt mit Schreiben vom 10.12.2018 um die Bestellung zum Totenbeschauerarzt für die Gemeinde Zell angesucht hat. Es wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, Herrn Dr. Alexander Glas ab sofort zum Totenbeschauerarzt – Stellvertreter zu bestellen.

Punkt 17 der Tagesordnung

Für die Herstellung des Bebauungskonzeptes wurden folgende 3 Vergleichsangebote eingeholt.

1. Arch. DI Gerhard Kopeinig	€ 800,-- netto
2. Arch. DI Peter Kaschnig	€ 2.250,-- netto
3. Raumplaner DI Johann Kaufmann	€ 3.000,-- netto

Es wird **einstimmig mit 11 : 0 Stimmen beschlossen**, den Auftrag an den Billigstbieter Herrn DI Kopeinig zum Preis von € 800,-- netto zu erteilen.

Ende der Sitzung um 20:45 Uhr

Der Vorsitzende:



Die Gemeinderäte:



Schriftführer:

